

Internationales Gitarrenfestival Seckau 2023



International Guitar Festival
Seckau 2023



www.gitarre-seckau.at

Internationales Gitarrenfestival Seckau

23. Auflage



Abtei Seckau



Verein "Freunde der Gitarrenkunst" ZVR:811557331

Ragnitztalweg 164 A - 8047 Graz

Tel. 0664 7343 1654

info@gitarre-seckau.at

<https://www.facebook.com/guitarfestival.seckau>

Wir danken den Förderern des Gitarrenfestivals Seckau



Marktgemeinde
Seckau



Tel.: 0676 6852851
Gitarrenaussstellung vor Ort



Gedanken zur Musik - zum Gitarrenfestival Seckau

Die Freude an Musik - aktiv im selbst Musizieren und passiv im Genießen, Erleben und Zuhören - ist wieder kräftig vorhanden. Die große Verunsicherung durch Corona in den letzten drei Jahren ist einem großen Interesse zur Teilnahme am Seckauer Festival gewichen. Musik ist eine Kulturform, die grenzenlos ist und die unsere Emotionen - und damit unser Menschsein - tief berühren kann. Auch wenn eine Gewöhnung an friedlose und kriegerische Welt in unser gar nicht weit entfernten europäischen Realität zu beobachten ist - kann die Musik einen Beitrag zu einer friedlicheren Welt leisten ? Eine Frage, die schon seit Menschengedenken bewegt. Musik wird wohl auch missbraucht, um Soldaten „im Gleichschritt“ auf aggressive Linie zu bringen; aber in der Musik wohnt auch die Wirkung, den Menschen tief in der Seele zu berühren, ihm Sinn zu erschließen und ihn auf höhere Ebenen versetzen zu können. Johann Sebastian Bach schrieb bei einigen seiner Werke die Widmung „Solo Dei Gloria“ („Allein Gott zur Ehr“).

Zwischen diesen beiden gegensätzlichen Positionen ist die positive Wirkung von aktivem Musizieren unbestritten: als kreative Beschäftigung des Menschen führt sie ein Stück zu sich selbst und kann damit zu einem erfüllten Leben beitragen und damit letztlich zu einem friedlicheren Dasein führen: „Wo man singt, dort lass dich ruhig nieder, böse Menschen haben keine Lieder“ sagt ein Sprichwort ! Beim Gitarrencamp hier in Seckau ist die Abtei während der Woche erfüllt von Gitarrenklängen, die die Spieler*innen und die Zuhörer*innen gleichauf erfüllen und „in eine bess'ere Welt entrücken“, wie es im Lied „An die Musik“ von Franz Schubert heißt.

Das Gitarrencamp Seckau ist in der Steiermark eine einmalige Begegnungsstätte von hervorragenden Künstler*innen aus Österreich und vielen anderen Ländern für die klassische Gitarre (im Laufe der Jahre von Argentinien über Kanada bis Japan). Ein wesentliches Ziel der „Freunde der Gitarrenkunst“ ist die Verankerung der klassischen Gitarre im Kultur- und Konzertbetrieb und Vermittlung von (auch zeitgenössischer) Gitarrenmusik für ein breiteres Publikum.

Die Anleitungen zum Gitarrenspiel hier in Seckau kommen heuer von Dozenten aus der Steiermark, aus Oberösterreich, Holland, Spanien, Deutschland u.a. Heuer sind so viele Dozenten aus so vielen verschiedenen Ländern wie noch nie in Seckau dabei. Junge und junggebliebene Gitarristinnen und Gitarristen (auch Amateure) finden hier die Möglichkeit, in direktem Kontakt mit Professor*innen und Lehrenden an Musikuniversitäten, -konservatorien, -akademien und -schulen ihr Können zu reflektieren und zu vertiefen. Der Kurs ist für die Teilnehmer*innen auch eine Investition in die Zukunft. In Serbien (die ehemaligen Ostblockländer haben auf musikalischem Gebiet eine hervorragende Begabten- und Jugendförderung) entdeckten wir auf einem Festival-Poster den Spruch: *“Invest in yourself”*.

Viele Teilnehmer*innen der Gitarrenwoche haben bei Wettbewerben teilgenommen und dort etliche erste Preise und Platzierungen erreicht – die intensive und doch entspannte Atmosphäre sind ein Ausgangspunkt dafür – mit vielen Stunden an Training und daneben einem Programm vom Lagerfeuer, einer "Mutprobe", einer Nachtwanderung bis zum allabendlichen Märchen für Jugendliche und Erwachsene („ehemalige Jugendliche“), Führung durch die Abtei Seckau („DIE WELT DER MÖNCHE“), wenn es sich ausgeht, einer Besteigung des Turmes in der Basilika u.v.m.

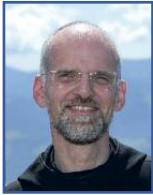
Während der Woche wird eine Vielzahl an neuen Kompositionen (auch Uraufführungen) in den Konzerten vorgestellt und auch von den Teilnehmer*innen erarbeitet. Üblicherweise wirken die künstlerischen „Anreicherungen“ während der Woche bei den aktiven Teilnehmern bis zu einem ganzen Jahr nach ... Die hochkarätigen Konzerte in der wunderbaren Akustik der Abtei Seckau hinterlassen beim Publikum (österreichweit und aus dem Ausland) immer wieder bleibende Eindrücke.

Am Sonntag, 30. Juli werden die Gitarren auch beim Gottesdienst in der Basilika erklingen und bei der anschließenden Schlussmatinee im Huldigungssaal die Ergebnisse aus einer Woche intensiven Übens und Musizierens vorgestellt.

“Freunde der Gitarrenkunst”



Zum Geleit



Seit ihrem Bestehen im Jahr 1142, über viele Jahrzehnte als Augustiner-Chorherren Stift und seit 1883 als Benediktinerabtei, ist Seckau ein Ort des Gebetes, Zentrum des Glaubens, der Bildung und der Kunst. Auf dem Gebiet der Kultur hat sich Seckau durch das Abteigymnasium, durch zahlreiche Veranstaltungen des Vereins Seckau Kultur und die jährlichen Ausstellungen unter dem Namen „**Die Welt der Mönche**“ einen Namen gemacht. Seit vielen Jahren gehört das Seckauer Gitarrenfestival zum fixen Bestandteil des kulturellen Sommers. Neben den Workshops mit namhaften in- und ausländischen Gitarrenkünstlern, sind die Konzerte und die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes am Abschluss Sonntag eine wertvolle Bereicherung für den Ort und das Kloster Seckau. Auch heuer werden wieder eine ganze Woche die Gitarrenklänge durch die ehrwürdigen Mauern der Abtei hallen und die Besucher der Konzerte aber auch die Tagesgäste im Kloster erfreuen. Den Gästen aus dem In- und Ausland, den Teilnehmern an den Workshops und den Besuchern der Veranstaltungen wünsche ich eine gute erfolgreiche Zeit in dieser Woche und Gottes Segen.

Abt Mag. Johannes Fragner, OSB

Foto: Neuhold



Sehr geehrte Damen und Herren!

Die steirischen Regionen sind pulsierende Orte der Kunst und Kultur. Im Jahr 2023 trägt das Internationale Gitarrenfestival Seckau in bewährter Manier zu dieser kulturellen Bandbreite bei und verwandelt die Abtei Seckau von 22. bis 30. Juli wieder in einen Schauplatz der Gitarrenmusik - von Barock bis Cross-over, Flamenco bis Zeitgenössischem und Jazz.

Das Festival hat sich in den vergangenen Jahren bereits zu einem Fixpunkt im Kalender von renommierten Gitarristinnen und Gitarristen und musikbegeistertem Publikum aus Nah und Fern etabliert. Heuer findet das Gitarrenfestival bereits zum 23. Mal statt und lockt wie bereits in vergangenen Jahren Lehrende von europäischen Musikuniversitäten, - konservatorien, - akademien und freischaffende Künstlerinnen und Künstler in das wunderschöne Seckau. Das Festival bietet damit eine einzigartige Begegnungsstätte zwischen Gitarren-Aficionados und arrivierten Musikerinnen und Musikern. Dabei steht die klassische Gitarre im Mittelpunkt, begeistert mit abwechslungsreichen Ausdrucksformen auf sechs Saiten und hüllt die historisch wertvolle Benediktinerabtei in eine Klangwolke mit außergewöhnlicher Atmosphäre.

Ich danke dem Team des Vereins „Freunde der Gitarrenkunst“ rund um Prof. Johann Palier herzlich für den Einsatz und das schon jahrzehntelange beständige Engagement. Ihnen, liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie liebe Besucherinnen und Besucher, wünsche ich viel Freude, tolle Erlebnisse und eindrucksvollen Musikgenuss beim 23. Internationalen Gitarrenfestival Seckau. Ein steirisches „Glück auf!“

Ihr Landeshauptmann

Christopher Drexler

Foto: Barbara Majcan



Musik ist DIE universelle Sprache, die über alle Grenzen hinweg verbindet. Das ist das Motto des Internationalen Gitarrenfestivals, das dieses Jahr zum 23. Mal im malerischen Seckau in der Obersteiermark stattfindet.

Das Festival bietet Kindern und Jugendlichen aus aller Welt die Möglichkeit, gemeinsam zu musizieren und gleichzeitig internationale Freundschaften zu knüpfen.

Die Klangwolke der Vielfalt, die dieses Festival in den vergangenen Jahren erschaffen hat, ist mittlerweile ein unverzichtbarer Fixpunkt des kulturellen Programms der Gemeinde und der Region. Die einzigartige Atmosphäre von Seckau, geprägt durch das beeindruckende Gebirgs Panorama und die Geschichte des Benediktinerstiftes, ist der ideale Ort für das Festival.

Ich danke dem Team des Vereins „Freunde der Gitarrenkunst“ für die Organisation und wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern schöne Tage und viel Freude beim gemeinsamen Musizieren.

Werner Amon, MBA

Landesrat für Europa, Internationale Angelegenheiten, Bildung und Personal



Der Bezirk Murtal besticht in vielerlei Hinsicht: als innovativer Wirtschafts- und Beschäftigungsstandort, durch den Red Bull Ring als Veranstaltungsort für weltweit beachtete Großsportereignisse, mit seiner vielfältigen Naturwelt, der schönen Berglandschaft, aber nicht zuletzt auch mit seinem kulturellen Angebot. Das Internationale Gitarrenfestival Seckau ist nach nunmehr 22 Jahren nicht nur aus dem regionalen Kulturkalender nicht mehr wegzudenken, sondern mittlerweile weit über die Grenzen der Steiermark hinaus bekannt. Um eine Veranstaltung wie diese zu organisieren, aber auch auf hohem Niveau stetig weiterzuentwickeln, braucht es nicht nur großes Engagement, sondern auch ein hohes Maß an Kreativität und Ideenreichtum. All dies gelingt seit Jahren nur durch den großen persönlichen Einsatz von Herrn Prof. Johann Palier und dem Verein der „Freunde der Gitarrenkunst“. Dafür gilt ein großer Dank!

Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Festivals wünsche ich nicht nur viel Freude an der Musik, sondern auch am Austausch untereinander. Instrumente werden nicht nur dazu benötigt, um Musik zu machen. Musik kann vielmehr auch ein Instrument sein, um sich zwischenmenschlich zu verständigen und dabei Grenzen zu überwinden. In diesem Sinne wünsche ich dem diesjährigen Gitarrenfestival Seckau einen guten Verlauf und Ihnen vielleicht auch etwas Zeit, um unsere schöne Region Murtal zu erleben!

Mag.a Nina K. Pözl MA, Bezirkshauptfrau



Musik wird von verschiedenen Menschen unterschiedlich erlebt. Doch eines haben alle gemein: Musik löst Emotionen verschiedenster Art und Intensität aus, und baut Brücken zwischen den Menschen. Bereits zum 23. Mal findet heuer das internationale Gitarrenfestival Seckau statt. Ein ausgewogener Mix aus Unterricht bei internationalen Dozent*innen und verschiedener Freizeitaktivitäten bildet für die Teilnehmer*innen einen fruchtbaren Boden für Austausch, Lernen und Entwicklung.

Mögen auch dieses Jahr die Teilnehmer*innen viel Freude beim gemeinsamen Musizieren und dem Austausch von Wissen und Fähigkeiten haben. So dürfen auch wir uns auf die Publikumskonzerte in den wunderschönen Räumlichkeiten der Abtei Seckau freuen.

Ich wünsche allen Teilnehmer*innen und Dozent*innen ein erfolgreiches Festival und eine von Schaffenskraft erfüllte Zeit in Seckau.

Dr. Martin Rath, Bürgermeister der Marktgemeinde Seckau



Die Internationale Gitarrenwoche findet heuer zum 23. Mal im schönen Ambiente der Abtei Seckau statt. Ermöglicht wird dies durch den unermüdeten und sehr engagierten Einsatz von Prof. Johann Palier und seinem Team.

Das Eröffnungskonzert der Gitarrenwoche ist immer ein besonderer Höhepunkt im Jahresprogramm von Seckau Kultur. Seit dem vorigen Jahr wird auch heimischen MusikschülerInnen unter der Leitung der Knittelfelder Musikschullehrerin Sabine Scherer eine Bühne geboten.

Höhepunkt des Abends ist ein Konzert von renommierten KünstlerInnen aus Holland, Deutschland und Polen. Es spielen Nathasja van Rosse und das Duo Klavitarre.

Wir freuen uns auf wunderschöne Konzerterlebnisse und bedanken uns ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit.

Möge diese Woche auch zukünftig das Seckauer Kulturleben bereichern. Im Namen unseres Vereines bedanke ich mich für die Organisation und Durchführung dieser Woche, die eine besondere Bereicherung für das Seckauer Kulturleben darstellt.

Margret Held, Obfrau vom Verein Seckau Kultur

Die Dozent*innen und konzertierenden Künstler in Seckau 2023



Nathasja van Rosse (Holland) begann ihr Gitarrenspiel an der Sekundarschule Rotterdam Havo. Anschließend studierte sie am Konservatorium Rotterdam, an der Musikhochschule Graz bei Leo Witoszynskij und schloss in Den Haag bei Zoran Dukic mit dem Master of Arts mit Auszeichnung ihre Studien ab. Meisterkurse bei D. Russell, A. Pierri, C. Marchione u.a. Große Erfolge bei internationalen Wettbewerben und Konzerten in Griechenland, Türkei, Kanada u.a. Ihre letzte CD "Loving urrency" mit Kompositionen von L. Walker, F. Palier, A. Piazzolla erschien 2022 und erntete hervorragende Kritiken. Foto: Pollert <https://vanrosse.com/en/>



Christian Haimel (Linz)

Gitarrenstudium mit Auszeichnung bei Marianne Waidhofer an der Bruckner Universität Linz mit "Bachelor + Master of Arts". Postgraduate-Studium in Alicante (Spanien) mit Auszeichnung. Meisterkurse bei D. Russell, M. Barrueco, u.a. Wettbewerbspreise in Kutna Hora /CZ, Weimar, Bath (England), u.a. Konzerte in Deutschland, USA, Chile, Korea, Russland, Libanon u.v.a. Gitarrenlehrer an der Musikschule Linz. Die erste Solo-CD (2007) bekam den „Pasticcio Preis“ von Ö1. 2016 CD: „Viaje – Eine Reise durch Spanien“, 2017 CD „Bad Kreuzener Idyllen“ mit Kompositionen von Jan Truhlar. Foto: Loucaz Steinherr www.christianhaimel.com



Florian Palier (Klagenfurt / Graz)

Studium bei Álvaro Pierri an der Musikuni Wien mit Auszeichnung. Langjährige Assistentz bei A. Pierri. Zahlreiche 1. Preise bei nationalen / internationalen Gitarrenwettbewerben. Konzerte, Rundfunk- und TV-Aufnahmen in vielen Ländern Europas, Japan, Russland und USA. Als Komponist von Gitarrensololiteratur und Kammermusik sehr gefragt. Seine neue Komposition „Temperamente“ wird heuer in Seckau zum ersten Mal präsentiert. Aktuelle CDs „Poetry and colours“, „Bach und ich“ und „ZeitPortrait“. Er leitet eine Gitarrenklasse am J.J.Fux-Konservatorium Graz und seit 2022 auch an der Gustav-Mahler-Universität Klagenfurt für Gitarre <https://gmpu.ac.at/> <https://gmpu.ac.at>



Hugo González (Österreich / Venezuela) studierte Gitarre in Venezuela und Österreich (bei Leo Witoszynskij). Meisterklassen u.a. bei M. Barrueco, A. Pierri, A. Diaz u.a.. Rundfunk- und Fernsehaufnahmen, Konzerte in Venezuela und vielen Ländern Europas. Als Komponist sehr erfolgreich. Viele Aufträge für Arrangements für u.a. die Eröffnung von La Strada und Styriarte. 1.Preis beim VII. Internationalen Gitarrenwettbewerb "Kutná Hora 94". CD-Produktion für Juan Diego Flórez „Besame Mucho“ bei Sony classical international. Seit 2006 Senior Lecturer an der KUG für Klassik, Jazz und Populärmusik. Institutsvorstandstellvertreter am Institut für Saiteninstrumente der Kunstuniversität Graz. Oftmaliger Dozent in Seckau.



Johann Palier Studium an der MHS Graz; Laureat des Internationalen Gitarrenwettbewerbes in Volos (Griechenland). Rege Konzerttätigkeit, Rundfunk- und Fernsehsendungen in Europa, Asien und Zentralamerika. 9 CDs; brandneue CD "Violarra - Saitenspiel" mit Daniela Hölbling (Violine); Dozent / Juror bei Gitarrenfestivals und -wettbewerben; Erfolge mit Popmusik (Opus, White Stars - Gold- und Platinerschallplatten). Als Professor am Konservatorium Graz im Ruhestand (in Pension). Viele erste Preise seiner Schüler bei nationalen und internationalen Wettbewerben. <http://www.violarra.at>



Maciej Ziemski (Polen / Deutschland) Gitarrestudium an der Musikakademie in Przemysł und an der Hochschule für Künste Bremen bei Jens Wagner und Bernhard Hebb jeweils mit Auszeichnung. Mit seiner Frau, der Pianistin

Jolanta Ziemska konzertierte sie als Duo Klavitarre in vielen Ländern Europas, in Südkorea, Venezuela, Kanada und USA. Im Jahr 2017 gründeten die Künstler einen internationalen Verein zur Förderung junger Musiktalente: Förderverein für junge Musiker aus Deutschland und Polen e.V. www.klavitarre.com



Sina Shaari (Österreich / Persien) Gitarrestudium an der KUG Graz (bei L. Kuropaczewski) mit Schwerpunkten in Jazz, Ethnomusikologie u.a.. Engagierter und erfolgreicher Gitarrenlehrer an der Musikschule Jennersdorf und als E-Gitarrist in der All-Star-Big Band des Musikgymnasiums Graz. Internationale Tätigkeit als Komponist, Gitarrist und Oud-Spieler in Klassik, World Music, Jazz, Persischer klassischer Musik. 2 hervorragende CDs mit eigenen Kompositionen. 3 mal erster Preisträger bei Prima la musica. Zusammenarbeit mit international renommierten Künstlern (M. Shaari, C. Spieler u.a.)
 Unterricht in Seckau Donnerstag bis Samstag
www.sina-shaari.com



Carlos Piñana (Spanien, Andalusien) entstammt einer berühmten Flamenco-Musikerfamilie; sein Großvater Antonio Piñana war der Begründer des "cantes mineros". Sein erster Gitarrenlehrer war sein Vater Antonio. 1900 begann er sein Gitarrestudium am Konservatorium Cartagena und dieses setzte er am Höheren Konservatorium in Murcia mit einer Graduierung fort, um dann noch einen Master in Musikwissenschaft an der Universität Murcia draufzusetzen. Viele erste Preise bei Flamenco-Wettbewerben: auf den Spuren von Paco de Lucia ist er heute einer der berühmtesten Flamencospieler, der höchst erfolgreich Konzerte in der ganzen Welt gibt, oft auch im Duo mit



Rainer Maria Zehetbauer (Künstlername: **Nero**) studierte Gitarre bei Alexander Swete an der und Flamenco bei Carlos Piñana. Er schloss sein Studium an der MdW mit Auszeichnung ab. An der MdW ist er Assistent in der Klasse von A. Swete. Zusätzlich zu ersten Preisen bei internationalen Wettbewerben profiliert er sich weltweit als Duopartner von Carlos Piñana. Auch als Schöpfer eigener Kompositionen hat er sich einen großen Namen gemacht. Er ist regelmäßig zu Meisterkursen eingeladen, auf denen er seine besonderen pädagogischen Fähigkeiten im Gitarrenspiel der klassischen und der Flamenco-Gitarre den Studenten nahe bringt.

aus der Musikschule Knittelfeld:

KniGiKds (Klasse Sabine Scherer) **Gitarristas**

(Klasse Katharina Lanz / Stefan Schöny)



Hölzl Ronja, Fladl Lisa, Bachmayer Johanna, Lena Quinz, Fabian Breuer, Peng Zheng, Mia Winter



Mirica Kasian, Zheng Jiale, Genser Jasmina, Gasser Christoph, Tiefengruber Lukas



Luisa Preisler, Florian Hörbinger



Miriam Hörbinger

Duo Klavitarre
 Jolanta Ziemska
 Maciej Ziemski



Duo
 Christian Haimel
 Florian Palier



Christian Haimel (Linz)

studied guitar with distinction at Bruckner University in Linz and at a Postgraduate-Studies in Alicante (Spanien). He frequented masterclasses of M. Barrueco and D. Russell. Prizewinner at competitions in in Kutna Hora /CZ, Weimar, Bath (England), a.o. Concerts in Germany, USA, Chile, Korea, Ukraine a.o.

Guitar teacher at the music school Linz.

Often invited as teacher to guitarfestivals in many countries in Europe, USA, Chile, Korea, Russia a.o. His first solo CD (2007) was awarded the „Pasticcio Prize“ by Ö1 (Austrian broadcast). Last CDs: „Viaje – Eine Reise durch Spanien“, 2017 „Bad Kreuzener Idyllen“ upon music of Jan Truhlar.

photo: Loucaz Steinher

www.christianhaimel.com

Nathasja van Rosse (Netherlands)

started playing guitar at Havo (school of higher general secondary education) in Rotterdam. Later she studied in Graz with Leo Witoszynskyj, completing Master's Degree with Zoran Dukic in The Hague, graduating with excellent results.

She attended masterclasses with David Russell, Alvaro Pierri, Carlo Marchione a.o.

She was very succesful at international competitions and concerts in the Czech Republic, Greece, Turkey, Canada a.o. Her latest CD "Loving Urgency" (compositions by L. Walker, F. Palier, A. Piazzolla) published in February 2022 received outstanding critics.

photo: Pollert

<https://vanrosse.com/en/>

Johann Palier

studied classical guitar at the Musikhochschule Graz. Laureate of the International Guitar Contest in Volos (Greece). Recently he has retired from his teaching at the J.J.Fux Conservatory in Graz, many students have come in 1st prizes and good results at competitions. Success with popular music: „Opus“, „White Stars“ (records in gold and platinum status). 9 CDs with solo guitar and chamber music. Latest CD: „Violarra - Saitenspiel“ with Daniela Hölbling - violin. Lecturer and jury member at international guitar festivals in Austria and abroad. Recordings for radio and television and concerts as soloist and chamber musician in many European, Asian and Central American countries

<http://www.violarra.at>

Florian Palier (Graz / Klagenfurt)

studied the guitar with his father Johann Palier and finished his studies with Álvaro Pierri at the University of Music in Vienna with distinction. He won several first prizes at national and international competitions; 1st prize at the International Guitar competition in Enschede (Netherlands). Concerts, television and radio-recordings in many countries in Europe, in Japan, Taiwan, USA a.o. Since 2012 teaches guitar at the conservatory of music in Graz with students winning many prizes at competitions. For many years he was teaching at the University of music in Vienna as assistant to Álvaro Pierri. Since 2022 he is also professor for guitar, counterpoint and tabulature at Gustav-Mahler-University Klagenfurt <https://gmpu.ac.at/>. CDs: „Florian Palier - Castillos de España“, „Poetry and Colours“, „Bach und Ich“, new CD „ZeitPortrait“

<http://www.florianpalier.net> <https://gmpu.ac.at>

Hugo Fernando González (Austria / Venezuela) studied guitar and composition in Venezuela and Austria (with Leo Witoszynskyj) and participated masterclasses with M. Barrueco, A. Pierri, A. Diaz, P. Steidl a.o. Recordings on TV and radio in many countries in South America and Europe. Big successes as a composer. Many commissioned arrangements of music for the Festival La Strada and Styriarte.

1.Prize at VII. International Guitarcontest "Kutná Hora 94" - Czech Republic.
CD-production „Besame Mucho“ 2017 for Sony Classical International with Juan Diego Flórez. Since 2006 Senior Lecturer at Kunstuniversität Graz for Klassik, Jazz and Pop-music. Institute board deputy at the department for strings at University for music in Graz. He is many times invited to teach the students at the Guitarfestival Seckau.

Carlos Pinana (Spain, Andaluz)

belongs to a family of great flamenco tradition, his grandfather Antonio Piñana being the patriarch of the "cantes mineros". His first guitar teacher was his father Antonio Piñana. He studied classical guitar at the Music Conservatory of Cartagena, holds a degree from the Murcia Superior Conservatory of Music and a Masters Degree in Musical Investigation from Murcia University. Many first prizes at Flamenco contests. On the path of Paco de Lucia he is one of the most famous Flamenco guitar players nowadays, giving highly acclaimed concerts all over the world many time times together in Duo with

Rainer Maria Nero (Zehetbauer)

guitarist and composer studied classical guitar with Alexander Swete and flamenco guitar with Carlos Pinana. He graduated summa cum lauda at the University of Music and Performing Arts, Vienna in 2019. In addition to early successes as a prizewinner at international competitions, he also proves himself worldwide on stage at the side of Carlos Pinana. He is invited regularly as a lecturer to international master classes, where he suggests his unique technique and connecting methods to his students

Maciej Ziemiński (Polen / Deutschland)

Studied classical guitar at the music academy and at Hochschule für Künste Bremen with Jens Wagner and Bernhard Hebb, each one with distinction.

With his wife, the pianist **Jolanta Ziemska** they gave concerts as Duo Klavitarre in many countries in Europe, South Korea, Venezuela, Canada and USA.

In 2017 they founded a non profit association for supporting young musical talents from Germany and Poland www.klavitarre.com

Sina Shaari studied classical guitar at the Kunstuniversität Graz with additional main topics in Jazz, Ethnomusicology, film score, pedagogy and variant instruments.

Committed and successful teacher for Guitar and Electric Guitar at the Zentralmusikschule Jennersdorf and as Jazz-guitar player with the All-Star-Big-Band of Musikgymnasium Graz. Divers and international musical activity as a composer, Guitarist and Oud-player in various genres (Classic, World Music, Jazz, Rock, Fusion, Persian Classical Music et al.) 3 times 1st prizes at Austrian music competition Prima la musica.

Several published own-composed albums like Rohab, Niavaran, foundation of several ensembles and projects like Colourful Windows or Moments and longtime collaboration with renowned artists like Massoud Shaari, Pejman Hadadi and Claudio Spieler a.o.

www.sina-shaari.com



Eröffnungskonzert

Internationales Gitarrenfestival Seckau
Abtei Huldigungssaal
Sa. 22. Juli 2023, 19 Uhr

Schüler der Musikschule Knittelfeld (Klasse Mag. Sabine Scherer)

KnGiKids

Hözl Ronja, Fladl Lisa, Bachmayer Johanna, Lena Quinz, Fabian Breuer, Peng Zheng, Mia Winter
K. Schindler Mambo (aus Suite Latina)
J.Johannson/K. Elfers „Hey Pippi Langstrumpf“ (arr. D. Kreidler)

Gitarristas

Mirica Kasian, Zheng Jiale, Genser Jasmina, Gasser Christoph, Tiefengruber Lukas
J Hotteterre / K.Schindler Gassenhauer
M. Jackson Billie Jean (arr. M. Langer)
Vito Nicola Paradiso Cuerdas Gitanos
New York '900

Nathasja van Rosse (Holland)

Nathasja van Rosse (*1970) Currents Jivin'
Luise Walker (1910 - 1998) Regenétude:
A. Andrushko (*1976) Waves Whisper:
A. Piazzolla (1921 – 1992) Invierno Porteno:
Nathasja van Rosse 3 @muses:
Bubbles
Old Lovely
Spark of Spring

----- P a u s e -----

Kaisersaal

Duo Klavitarre

Jolanta Ziemski Klavier / **Maciej Ziemski** Gitarre

Gerald Schwertberger Cuatro piezas para dos
(1941 – 2014) Moderato
Lento
Tango Tempo
Vivo

Fryderyk Chopin (1810 – 1849) Nocturne E^b-Dur, Op. 9 Nr.2
Walzer cis-Moll, Op. 64 Nr.2

Luigi Boccherini (1743 – 1805) Introduktion und Fandango

Astor Piazzolla Libertango

Milan Dvorak (1934 – 2022) Jazz Etüde h-Moll

Fryderyk Chopin Walzer A^b-Dur, Op. posthum Marcel Ziemski, Klavier

Yuri Vesnyak (1957) Karlson Jolanta Ziemski + Marcel Ziemski, Klavier

Konzert

Internationales Gitarrenfestival Seckau

Abtei Huldigungssaal

Do. 27. Juli 2023, 19⁰⁰Uhr

Schüler der Musikschule Knittelfeld (Klasse Katharina Lanz MA)

Trio **Luisa, Flo & Miriam**

Luisa Hörbinger, Florian Pressler, Miriam Hörbinger

Terry Gilkyson	Probier's mal mit Gemütlichkeit	Luisa Preisler Gitarre / Gesang Florian Hörbinger Gitarre / Gesang Miriam Hörbinger Querflöte *
Mani Matter	Dr sisi abdel assar	Luisa Preisler Florian Hörbinger
Lennon/McCartney	All my Loving	Luisa Preisler Florian Hörbinger Miriam Hörbinger * * Klasse Stefan Schöny

Gitarrenduo **Florian Palier / Christian Haimel**

E. Granados (1867-1916)	Valses poeticos Introduktion Melodioso Tempo di Valse noble Tempo di Valse lento Allegro umoristico Allegretto Quasi ad libitum Vivo Epilog. Presto
A. Piazzolla . (1921-1992)	aus: Tango Suite Tango 2 Tango 1
F. Palier (1987*)	Temperamente

----- P a u s e -----

Carlos Piñana / Rainer Maria Nero

C. Piñana (1976*)	La cuesta de las Lajas Body & Soul Déjate Llevar La dolorosa Al maestro Paco de Lucia
----------------------	---

Abschlusskonzert der Kursteilnehmer*innen
So. 30. Juli 2023, 10¹⁵ Uhr
Huldigungssaal der Abtei Seckau



Foto: Herbert Kugler

Wir wünschen den Kursteilnehmer*innen
gutes Gelingen,
gemeinsame Erfolgserlebnisse
und viel Vergnügen bei der Gitarrenwoche;
den Konzertbesucher*innen
nachklingende Konzerterlebnisse!

Verein "Freunde der Gitarrenkunst"

Konzertkartenbestellung:
Seckau Kultur 0681 2068 0447